

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung
**Basismodul Studiertes Fach Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales
Basismodul Grundschuldidaktik Werken**

Modulnummer	231732-012 (Version 03)
Modulname	Fügen und Montieren
Modulverantwortlich	Professur Schweißtechnik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Fügens und Montierens • Kennenlernen und Unterscheiden grundlegender Verbindungsarten und deren Eigenschaften • Grundprinzipien, Funktion, Einsatzgebiete verschiedenster Fügeverfahren • Einblicke in die Bandbreite des Fügens und Montierens vom handwerklich-alltäglichen bis in die Massen- und Großserienproduktion • Kennenlernen der Vor- und Nachteile sowie Anwendbarkeit gängiger Verfahren und Prozesse • Ausgewählte Exkurse zur Vertiefung physikalisch-technischen Wissens <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studenten kennen die Grundprinzipien verschiedener Fügeverfahren und sind in der Lage, sie den Anforderungen der Grundschule entsprechend didaktisch aufzubereiten. Sie kennen Einsatzbereiche und -beispiele wichtiger Fügeverfahren und können sie auf geeignete Werkstoffe anwenden. Sie besitzen ein allgemeines technisches Grundverständnis hinsichtlich des Fügens und Montierens. Weiterhin können die Studenten Montageabläufe zur Herstellung von Baugruppen definieren und die notwendigen Verfahren, Geräte und Werkzeuge für verschiedene Füge- bzw. Montageaufgaben auswählen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Praktikum.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Fügen und Montieren (1 LVS) • P: Fügen und Montieren (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfolgreich absolviertes Praktikum
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zum Modulinhalt (Prüfungsnummer: 32719)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 3 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 90 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.